

Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

In die Kommission für Kinder- und Jugendhilfeplanung
In den Jugendhilfeausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 0770/2011

Anzahl der Anlagen 3

Zu TOP

**CISV Germany, building global friendship, Group Hannover
Deutsche Gesellschaft für Internationale Kinder- und Jugendbegegnungen Gruppe Hannover
e.V**

Antrag,

zu beschließen, den Verein „CISV Germany, building global friendship, Group Hannover – Deutsche Gesellschaft für Internationale Kinder- und Jugendbegegnungen Gruppe Hannover e.V.“ (nachfolgend abgekürzt: CISV Hannover e.V.) als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 Sozialgesetzbuch (SGB VIII) anzuerkennen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Gender Mainstreaming wird vom Verein „CISV Hannover e.V.“ in den Planungen, in den Projekten, den pädagogischen Angeboten und der interkulturellen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen berücksichtigt.

Kostentabelle

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

Begründung des Antrages

Der Verein „CISV Hannover e.V.“ hat im Dezember 2010 beantragt, als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII anerkannt zu werden. Eine Anerkennung ist möglich, wenn die Arbeit des Vereins zur Erfüllung von Aufgaben der Jugendhilfe beiträgt. Voraussetzungen hierfür sind, dass der betreffende Träger

1. auf dem Gebiet der Jugendhilfe im Sinne des § 1 SGB VIII seit mindestens drei Jahren tätig ist,
2. aufgrund der fachlichen Voraussetzungen erwarten lässt, dass er einen nicht unwesentlichen Beitrag zur Erfüllung der Aufgaben der Jugendhilfe zu leisten imstande ist und
3. die Gewähr für eine den Zielen des Grundgesetzes förderliche Arbeit bietet.

Zur Organisation von CISV in Deutschland

CISV Germany, die Deutsche Gesellschaft für Internationale Kinder- und Jugendbegegnungen e.V. ist die deutsche Vertretung des internationalen Vereins „CISV – building global friendship“. CISV ist eine weltweit agierende Organisation, die sich grenzüberschreitend für Völkerverständigung, den Abbau von Vorurteilen und für den Frieden zwischen den Völkern einsetzt. Sie ermöglicht Kindern ab 11 Jahren die Teilnahme an internationalen, vom CISV ehrenamtlich organisierten Austauschprogrammen und Jugendbegegnungen und fördert somit durch die persönliche Begegnung mit Menschen anderer Nationen und Kulturen die Entwicklung von Toleranz und Respekt.

Ziel ist, die Jugendlichen in die Lage zu versetzen, aktiv an einer friedvollen, fairen und gerechten globalen Gesellschaft mitzuwirken. CISV arbeitet nach den Prinzipien der UNESCO, ist dem Europarat angeschlossen und ist die größte ehrenamtliche Jugendaustauschorganisation der Welt. Innerhalb Deutschland arbeitet CISV Germany in ca. 10 größeren Städten und bildet dort jeweils eigene Sektionen (Chapter), die die örtlichen und regionalen Bedarfe adäquat aufgreifen, koordinieren, organisieren und die Maßnahmen durchführen. In diesem Zusammenhang hat sich 2008 der CISV Hannover e.V. gegründet.

CISV Hannover e.V.

Die Satzung des Vereins „CISV Hannover e.V.“ nennt als primäre Ziele die Verständigung unter den Völkern. Er ist frei von politischen rassistischen, religiösen oder weltanschaulichen Bindungen. Der Verein führt Begegnungen von Kindern und Jugendlichen auf nationaler und internationaler Ebene durch und arbeitet mit anderen Organisationen, die der internationalen Verständigung dienen, zusammen. Damit wird die Verbesserung des kulturellen, interkulturellen und sozialen Zusammenlebens explizit hervorgehoben.

Der CISV Hannover e.V. ist seit Anfang 2008 in Hannover aktiv. Er gehört dem Dachverband CISV Germany e.V. an und hat in den letzten drei Jahren Kinder aus Hannover und Umgebung in zahlreiche Camps innerhalb von Deutschland und Europa, den USA, Kanada und Ägypten verschickt.

Die Satzung des Vereins CISV Hannover e.V. ist als Anlage 1 beigefügt.

Ziel des Vereins und der hannoverschen Sektion ist eine konstruktive Friedenserziehung junger Menschen, die Beschäftigung und Auseinandersetzung mit anderen Kulturen unter den Aspekten von Respekt, Toleranz und Akzeptanz und somit die vorurteilsfreie, offene Begegnung junger Menschen auf internationaler Ebene.

Der Verein ist für jeden frei zugänglich; der Vorstand und die Betreuerinnen und Betreuer arbeiten alle auf ehrenamtlicher Basis. Die jeweiligen Betreuungskräfte werden an 4 Tagen im Jahr intensiv geschult und somit auf ihre Aufgabe im Camp vorbereitet. U.a. hat der Verein zwischen Weihnachten 2010 und Neujahr 2011 in Hannover ein „Youthmeeting“ mit Delegationen aus fünf verschiedenen Ländern durchgeführt.

Der Verein wurde im Februar 2008 gegründet und ist seit dem 21. Juli 2008 im Vereinsregister des Amtsgerichtes Hannover eingetragen (Anlage 2).

Die Satzungsziele wurden im Zeitraum 2006 – 2010 u.a. durch folgende Aktivitäten des Vereins umgesetzt:

- Austausch/Delegation nach Japan (2006)
- Durchführung eines Village (Sommercamp) aus 11 Nationen mit Jugendlichen (2007)
- Austausch/Delegation nach Italien, anschliessend Gegenbesuch der italienischen

Delegation

- 3-wöchiges Summercamp in San Francisco/ USA
- 4-wöchige Delegation nach Hartford/ USA
- 4-wöchige Delegationen nach Norwegen, Denver/ USA, Kairo
- Delegationen nach Schweden und Finnland mit anschließendem Gegenbesuchen
- KiD-Camp (Kinder in Deutschland) für 11 – 12jährige Kinder über 12 Tage auf der Riepenburg in Hameln mit 33 Kindern und 9 Begleitern
- Schulungen der Ehrenamtlichen
- Vor- und Nachbereitung aller Programme durch gesonderte Veranstaltungen

Die Gemeinnützigkeit des Vereins ist im Sinne der Förderung der Jugendhilfe anerkannt. Der entsprechende Freistellungsbescheid des Finanzamtes Hannover liegt vor (Anlage 3).

Vor diesem Hintergrund ist davon auszugehen, dass der Verein einen wesentlichen Beitrag zur Erfüllung der Aufgaben der Jugendhilfe leistet.

Es wird daher empfohlen, dem Verein CISV Hannover e.V. die Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe zu gewähren.

51.5

Hannover / 20.04.2011